Betriebliches Gesundheitsmanagement

BGM (Betriebliches Gesundheitsmanagement) · Anbieter: IU Akademie IU Internationale Hochschule

FÖRDERUNG & KOSTEN

Kurspreis: auf Anfrage

Förderfähig über: Bildungsgutschein

AZAV-zertifizierter Bildungsträger — Förderung durch die Agentur für Arbeit möglich

Kursdaten auf einen Blick

Durchführung	Online
Lernformat	Self-Paced
Dauer	4 Monate in Vollzeit oder 8 Monate in Teilzeit
Unterrichtssprache	Deutsch
Kursstart	Startet alle 14 Tage
Vorkenntnisse	Keine Vorerfahrung
Abschluss	Zeugnis auf Hochschulniveau
Inklusive	Berufscoaching, Notebook / Tablet (geliehen)

Bildungsträger & Kontakt

IU Akademie IU Internationale Hochschule
Juri-Gagarin-Ring 152, 99084 Erfurt
Telefon: 030 22027283
E-Mail: weiterbildung@iu-akademie.de
Web: https://www.iu-akademie.de

Kurs online ansehen

01 Kursbeschreibung

Die Arbeitswelt verändert sich ständig und stellt neue Anforderungen an die Mitarbeitenden. Mit Deiner Weiterbildung Betriebliches Gesundheitsmanagement bei der IU Akademie bist Du bestens darauf vorbereitet, diesen Herausforderungen zu begegnen. Du lernst, wie Du die Gesundheit und das Wohlbefinden der Mitarbeitenden in den Mittelpunkt stellst und so die Produktivität und Zufriedenheit im Unternehmen steigerst. In Deiner Weiterbildung Betriebliches Gesundheitsmanagement erhältst Du einen umfassenden Einblick in die Arbeits- und Organisationspsychologie. Du lernst, wie Du Arbeitsplätze und Arbeitsprozesse gesundheitsfördernd gestaltest und wie Du ein positives Organisationsklima schaffst. Darüber hinaus beschäftigst Du Dich mit der Betriebspsychologie und lernst, wie Du psychisch bedingte Erkrankungen und Belastungssituationen im betrieblichen Alltag erkennst und präventiv handelst. Hinweis: Diese Weiterbildung ist nicht durch den Bundesverband Betriebliches Gesundheitsmanagement (BBGM) zertifiziert, sondern ein freies Angebot.

02 Lehrplan & Module

1. Grundlagen der Arbeits- und Organisationspsychologie

Die Zusammenarbeit von Menschen in Organisationen wird ganz entscheidend von den formellen und informellen Prozessen der Interaktion und Kommunikation determiniert. Der Kurs befasst sich mit den theoretischen Grundlagen, Konzepten und Methoden der Arbeits- und Organisationsgestaltung und nimmt dabei die Auswirkungen auf das Erleben und Handeln der verschiedenen Organisationsmitglieder in den Blick.
Kursinhalte
Einführung in die Arbeits- und Organisationspsychologie Das Gebiet der Arbeits- und Organisationspsychologie
Meilensteine in der Entwicklung der Arbeits- und Organisationspsychologie
Forschungsmethoden in der Arbeits- und Organisationspsychologie
Aufgaben und Kompetenzen von Arbeits- und Organisationspsycholog:innen
Arbeitsanalyse Definition und Zweck der Arbeitsanalyse
Methodische Ansätze der Arbeitsanalyse
Verfahren bei Arbeitsanalysen
Methoden der Arbeitsanalyse
Arbeitszufriedenheit und Arbeitsmotivation Arbeitszufriedenheit
Arbeitsmotivation
Arbeitsgestaltung Die Geschichte der Arbeitsgestaltung
Zentrale Perspektiven der Arbeitsgestaltung
Modelle der Arbeitsgestaltung
Job Crafting
Arbeitsstress und Erholung Psychische Gesundheit im Arbeitskontext
Verbreitung und Auswirkung von Stress
Modelle zur Erklärung von Stress und Stressinterventionen
Bedeutung von Erholung
Modelle zur Erklärung von Erholung und Strategien zur Förderung von Erholung
Arbeitsbezogenes Lernen Arbeitsbezogenes Lernen
Lehrprinzipien
Der Personalentwicklungszyklus
Teams Definition: Gruppen vs. Teams
Teambildung
Teams und Führung
Lernende Organisation Was ist eine lernende Organisation?
Lernklima und Lernkultur
Organisationsentwicklung und Organisationskultur Veränderung und Entwicklung in Organisationen
Definition und Ebenen der Organisationskultur
Nachhaltigkeit in Organisationen Definition von Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsstrategien
Die Ebene der Beschäftigten im Kontext Nachhaltigkeit
Der Einfluss von Führungskräften auf die Nachhaltigkeit in Organisationen
Die Ebene der Organisation im Kontext Nachhaltigkeit
Fakten zum Modul: Niveau: Bachelor · Unterrichtssprache: Deutsch · 5 ECTS-Punkte · Modulprüfung: Klausur, 90 Minuten

2. Betriebspsychologie

Betriebspsychologen beschäftigen sich mit einem breiten Handlungsfeld im betrieblichen Alltag. Überall dort, wo Menschen zusammenkommen, können Probleme und Belastungen für den Einzelnen und/oder den Betrieb entstehen. In diesem Kurs soll das breite Spannungs- und Handlungsfeld der Betriebspsychologie aufgezeigt werden. Die Studierenden erhalten einen Einblick in die Möglichkeiten der betrieblichen Formen der Diagnostik, auf deren Basis Interventionen geplant und eingeführt werden können. Darüber hinaus werden auch spezielle Phänomene thematisiert, z. B. Diebstahl, Weitergabe von vertraulichen Informationen, Absentismus, Abwicklung von Privatangelegenheiten und sexueller Belästigung.
Aufgrund der Veränderungsdynamik in den Betrieben fühlen sich mehr und mehr Mitarbeiter heute stark belastet. Dies äußert sich in psychischen Erkrankungen wie beispielsweise Angststörungen oder Depressionen, aber auch oft in einem Burn-out-Syndrom. Den Studierenden wird vermittelt, wie sich diese Erkrankungen erkennen lassen und im Rahmen eines betrieblichen Gesundheitsmanagements hierfür idealerweise präventiv Vorsorge getroffen werden kann.
Kursinhalte
Inhalte und Spannungsfeld der Betriebspsychologie Aufgaben und Handlungsfelder der Betriebspsychologie
Die Hawthorne-Experimente als bedeutsame betriebspsychologische Basisexperimente
Der Betrieb als Sozialgefüge
Das Betriebsklima
Diagnostik im Betrieb Ziele, Aufgaben und Möglichkeiten
Diagnostische Rahmenbedingungen
Datenquellen und Methoden
Standardisierte Instrumente
Unternehmensschädigendes Verhalten Modelle
Ausgewählte Phänomene unternehmensschädigenden Verhaltens
Analyse der Bedingungen und Maßnahmen
Vorgehen zur positiven Gestaltung der Rahmenbedingungen
Psychisch bedingte Erkrankungen und Belastungssituationen im betrieblichen Alltag Alkoholismus
Angst
Burnout und Depression
Suizid
Mobbing
Narzissmus
Betriebliches Gesundheitsmanagement Ausgangslage und Eckpfeiler
Entwicklungen und Trends
Prävention und Resilienz
Konkrete Möglichkeiten der Unterstützung
Betriebliches Eingliederungsmanagement
Fakten zum Modul: Niveau: Bachelor · Unterrichtssprache: Deutsch · 5 ECTS-Punkte · Modulprüfung: Examen, 90 Minuten

3. Betriebliches Gesundheitsmanagement

Der beständige Wandel der Arbeitswelt, Rationalisierungserfordernisse, organisatorische Veränderungen sowie steigende Arbeitsanforderungen verändern unsere Arbeitswelt und Erwartungen, die an die Beschäftigten gestellt werden. Lebenslanges Lernen ist längst ein Muss für alle Beteiligten. Parallel dazu werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter immer älter, Patchwork-Berufsbiografien häufiger. Diese Entwicklungen führen zur Überforderung von Beschäftigten und Führungskräften mit Folgen für die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen.
Dieser Kurs soll die Möglichkeiten des betrieblichen Gesundheitsmanagements in Organisationen beleuchten und Möglichkeiten und Grenzen der Implementierung aufzeigen.
Kursinhalte
Einführung in das Betriebliche Gesundheitsmanagement Ausgangslage: Demografischer Wandel
Ausgangslage: Wandel in der Arbeitswelt
Ausgangslage: Wandel im Gesundheitsbereich
Bedarf an und Gründe für BGM
BGF oder BGM?
Beteiligte und Nutznießer
Ziele des BGM
BGM-Prinzipien
Zentrale Handlungsfelder des BGM
Nachteile, Stolpersteine und Grenzen des BGM
Analysemethoden im BGM Allgemeines
Betriebliche Gesundheitsberichterstattung
Methoden zur Umsetzung des BGM Allgemeines
Betriebspolitische Voraussetzungen
Strukturelle Rahmenbedingungen
Durchührung der Kernprozesse
BGM als Mittel zur Erhöhung der Arbeitgeberattraktivität Wozu Mitarbeiterbindung?
Komponenten der Mitarbeiterbindung
Berücksichtigung der Komponenten bei der Mitarbeiterbindung
Erfolgreiche Mitarbeiterbindungsstrategien
Konkrete Maßnahmen zur Mitarbeiterbindung
Mitarbeiterbindung und Kostenersparnis
Employer Branding – die Marke „Arbeitgeber“
Kosten-Nutzen-Anlaysen von BGM-Maßnahmen Lohnt sich BGM finanziell?
Kosten von Gesundheit
Kennzahlenentwicklung
Return on Investment (ROI)
Modell des integrierten Gesundheitsmanagements Was ist das Modell des integrierten Gesundheitsmanagements?
Praxisbezug
Fakten zum Modul: Niveau: Bachelor · Unterrichtssprache: Deutsch · 5 ECTS-Punkte · Modulprüfung: Examen, 90 Minuten

4. Seminar: Aktuelle Themen der Gesundheitspsychologie

Im Rahmen des Seminars „Aktuelle Themen der Gesundheitspsychologie“ erstellen die Studierenden zu einem Fachthema eine Seminararbeit und präsentieren ihre Ergebnisse. Die Studierenden stellen so unter Beweis, dass sie in der Lage sind, sich selbstständig in ein Thema einzuarbeiten und die gewonnenen Erkenntnisse strukturiert zu dokumentieren und zu präsentieren.
Kursinhalte
Gesundheitspsychologie ist ein breites Fachgebiet, wo jedoch einige Themen im Vordergrund stehen. Das Seminar richtet sich auf die Aktualität dieser Themen, indem aktuelle Trends im Rahmen von einzeln ausgeschriebenen Ausarbeitungen aufgegriffen werden. Jeder Teilnehmer muss hierzu eine Seminararbeit erstellen. Mögliche Themen sind Gesundheitsverhalten und -überzeugungen, evidenz-basierte Medizin, gesundheitliche Risikokompetenz und gesundheitliche Aspekte aktueller technologischen Entwicklungen.
Fakten zum Modul: Niveau: Bachelor · Unterrichtssprache: Deutsch · 5 ECTS-Punkte · Modulprüfung: Seminararbeit

03 Enthaltene Zertifikate

Trägerzertifikat: Zeugnis auf Hochschulniveau

04 Voraussetzungen

Vorkenntnisse

Niveau: Keine Vorerfahrung

Zulassungsvoraussetzung: gute Deutschkenntnisse auf B2-Niveau.

Die Weiterbildung ist auf dem inhaltlichen Niveau eines Bachelor Studiengangs. Eine Weiterbildung auf Bachelor-Niveau vermittelt grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten in einem bestimmten Fachbereich.

Technische Voraussetzungen

Laptop mit Internetzugang.

05 Zielgruppen & Berufsperspektiven

- Arbeitssuchende
- Fachkräfte

Mögliche Berufsbilder: Gesundheitsmanager, Personalentwickler

NÄCHSTER SCHRITT

Kursdetails online ansehen und Anbieter kontaktieren

IU Akademie IU Internationale Hochschule · Juri-Gagarin-Ring 152, 99084 Erfurt
030 22027283 · weiterbildung@iu-akademie.de · https://www.iu-akademie.de

Online ansehen